

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum 17. Rettungsdienstsymposium des DRK-Landesverbandes Hessen in Hohenroda begrüße ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr herzlich. In diesem Jahr findet das Symposium unter dem Motto: „Rettungsdienst! Ein Garant für Leben!“ statt.

Seiner Aufgabe, eines Garanten für das Leben, kann der Rettungsdienst vor allem mit dem dafür geeigneten Personal gerecht werden. Ich freue mich daher sehr, dass wir in diesem Jahr die ersten Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter in Hessen begrüßen dürfen, die ihre Ausbildung im neugeschaffenen Berufsbild erfolgreich abgeschlossen haben. Dazu kommen die Rettungsassistentinnen und Rettungsassistenten, die unsere Ergänzungslehrgänge zur Notfallsanitäterin und zum Notfallsanitäter besucht und erfolgreich abgeschlossen haben.

Der Rettungsdienst ist auch ein Garant für Leben, wenn im Falle eines Staus die Rettungsgasse gebildet wird. Nur wenn sichergestellt ist, dass die Rettungswagen und Notärzte schnell durchkommen, kann Leben gerettet werden. Wir werden daher mit unseren Bemühungen nicht nachlassen, bis das Thema in den Köpfen der Menschen verankert ist, denn die Rettungsgasse muss so selbstverständlich wie das Anschnallen werden.

Zudem wird das Land Hessen die Digitalisierung des Gesundheitswesens intensiv voranbringen, um die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich zu meistern, auch um damit die heute schon hervorragende Notfallversorgung der hessischen Bevölkerung noch weiter zu verbessern. Die seit 2014 in Hessen entwickelte IT-Applikation IVENA zeigt bereits auf, welchen wertvollen Nutzen moderne Telemedizin bietet.

Als Organisatoren ist es Ihnen mit einem ausgewogenen Programm gelungen, ein breites Publikum für das Symposium zu gewinnen. Das Symposium wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern genug Diskussionsstoff liefern und für einen regen Austausch aller Beteiligten sorgen. Nur so können Ideen weiterverfolgt und ausgebaut werden.

Mein besonderer Dank gilt neben den Initiatoren des Symposiums auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Funktionen des Rettungsdienstes, die mit großem Einsatz Tag und Nacht für die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes zur Verfügung stehen.

In diesem Sinne wünsche ich der diesjährigen Veranstaltung einen guten Verlauf.

Stefan Grüttner
Hessischer Gesundheitsminister